

Komfortblinken Codieren

Beitrag von „Majo78“ vom 10. November 2020 um 08:47

Hallo zusammen, ich habe zwar schon etwas in der Suche gestöbert, bin aber nicht richtig fündig geworden.

Seit letzter Woche besitze ich einen Touareg II und jetzt ist mir aufgefallen das mein „Komfortblinken“ beim antippen nur einmal blinkt, so als wäre es überhaupt nicht codiert.

Weiß jemand ob man das ändern kann?

Vcbs ist vorhanden.

Vielen Dank ☐☐

Beitrag von „pe7e“ vom 10. November 2020 um 09:08

Hallo Mario,

schau mal [Hier - Anleitung für den 7L](#) .

Analog geht das auch beim 7P

Gruß und viel Erfolg

Peter

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 10. November 2020 um 09:34

Hallo Mario,

Herzlich Willkommen und oben rechts in der Menue-Leiste hilft eine Lupe beim Suchen.

Kleine Ergänzung zu Peters Hilfestellung.

Der 7P ist [hier](#) noch einmal speziell behandelt.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Majo78“ vom 10. November 2020 um 11:06

[Zitat von pe7e](#)

Hallo Mario,

schau mal [Hier - Anleitung für den 7L](#) .

Analog geht das auch beim 7P

Gruß und viel Erfolg

Peter

Vielen Dank für die Antwort, aber leider funktioniert es anscheinend bei dem 7P nicht so.

Dieser Anpassungswert wird mir da nicht angezeigt.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 10. November 2020 um 13:46

Hallo Mario,

die [Fachwelt](#) behauptet, dass die Funktion nicht geändert werden kann.

Nicht nur hier, sondern auch im [Rest](#) der Welt.

Seltsam allerdings, dass bei Deinem Fahrzeug nur einmal geblinkt wird?
Eigentlich ist das Komfortblinker Serienausstattung.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Majo78“ vom 10. November 2020 um 14:13

[Zitat von dreyer-bande](#)

Hallo Mario,

die [Fachwelt](#) behauptet, dass die Funktion nicht geändert werden kann.

Nicht nur hier, sondern auch im [Rest](#) der Welt.

Seltsam allerdings, dass bei Deinem Fahrzeug nur einmal geblinkt wird?
Eigentlich ist das Komfortblinker Serienausstattung.

Gruß

Hannes

Alles anzeigen

Und genau das wundert mich auch, mein Touareg soll allerdings ein Reimport aus Frankreich sein, aber nichts desto trotz müsste das Komfortblinker aktiviert sein. Der freundliche sagte, das ich den Wagen mal hinstellen solle und die würden mal rauf schauen das wollte ich aber eigentlich vermeiden.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 10. November 2020 um 14:24

Hallo Mario,

in meinem Bordbuch steht unter Umprogrammierung von Steuergeräten, dass die Funktion Komfortblinker vom Volkswagen Partner geändert werden kann.

Einfach mal die FIN deines Touareg [hier](#) eingeben und als Suchbegriff Komfortblinker eingeben.

Falls es ein Franzose ist, mußt Du wahrscheinlich oben rechts in der Menueleiste auf France umstellen.

Frag mich aber nicht was Komfortblinker auf französisch heißt.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Majo78“ vom 10. November 2020 um 14:30

Super, ich versuche mal mein Glück, danke erstmal.

Beitrag von „Majo78“ vom 10. November 2020 um 14:58

Bei mir steht in der Anleitung nur Blinker links/rechts, mehr nicht.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. November 2020 um 16:32

Hall Mario,

ich habe [hier](#) bei einem Dienstleister das Angebot zur Aktivierung/Deaktivierung des Komfortblinken beim Touareg 7P gesehen.

Vielleicht können sie Dir weiterhelfen.

Gruß

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 14. November 2020 um 17:40

Hi,

Habe heuer bei unserem 7P mal die Menüs mit vcds durchforstet uns auch nichts dazu gefunden.

Gruß Peter

Beitrag von „Majo78“ vom 14. November 2020 um 17:53

Vielen Dank für die Antworten bislang.

Bei NRW Coding hat mir Google das ebenfalls angezeigt, außerdem gibt es in Hamburg auch noch einen, der hat es allerdings abgelehnt.

VW sagt das sie es können, das werde ich dann wohl in Anspruch nehmen.

[pe7e](#)

ich gehe davon aus das ein Bit in einem Byte einen Haken gesetzt werden muss, der nicht beschrieben ist oder eine Binärzahl geändert werden, wahrscheinlich im Steuergerät der Zentralelektrik.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. November 2020 um 18:05

Hallo Mario,

bei [Kufatec](#) gibt es auch Hardware zur Nachrüstung von VW Fahrzeugen, die nicht serienmäßig mit Komfortblinken ausgestattet sind.

Falls Du das Komfortblinken bei VW nachrüsten oder freischalten lässt, ist es sicher interessant zu wissen was VW macht?

Vielleicht wird ja ein Weg erkannt die Anzahl der Blinkzyklen zu verändern.
Ich tippe allerdings auf das Steuergerät Bordnetz.

Bitte berichte.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Majo78“ vom 14. November 2020 um 18:15

VW sagte mir schon, das ich nicht mit in die Werkstatt darf aufgrund der aktuellen Situation.

Ich gebe Bescheid was daraus geworden ist.

Ich bin aber trotzdem dankbar wenn einer weiß wo ich den Haken setzen muss.

Beitrag von „Majo78“ vom 23. November 2020 um 17:40

Hier mal kurz etwas neues.

Ich war heute beim freundlichen VW Partner um das Komfortblinker zu codieren lassen, allerdings war es auch VW nicht möglich, da Komfortblinker bei diesem Fahrzeug nicht im Auslieferungszustand war☐☐

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 23. November 2020 um 18:02

Hallo Mario,

soll ich jetzt schreiben: "Ich habe es nicht anders erwartet"?

Sieh mal in Beitrag Nr. 13. Damit sollte es möglich sein.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Majo78“ vom 23. November 2020 um 18:41

Ja, den habe ich auch gelesen, ich wollte es nur vermeiden aus dem hohen Norden nach NRW dafür zu fahren

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 23. November 2020 um 19:08

Hallo Mario,

der Stammsitz ist in Bad Segeberg.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Majo78“ vom 23. November 2020 um 21:12

Von Kufatec, ja stimmt. Ich versuche da morgen mal an zu rufen.

Beitrag von „micha912“ vom 24. November 2020 um 05:38

[Zitat von Majo78](#)

Hier mal kurz etwas neues.

Ich war heute beim freundlichen VW Partner um das Komfortblinker zu codieren lassen, allerdings war es auch VW nicht möglich, da Komfortblinker bei diesem Fahrzeug nicht im Auslieferungszustand war☐☐

... es ist schon erstaunlich, das im 21. Jahrhundert, dem Zeitalter von E-Mobility und Flügen zu anderen Planeten und mit Blick auf die damaligen Neupreise der Fahrzeuge so ein simples Feature in dieser Preisklasse nicht zur Grundausstattung gehört. 🤔👍👎👏

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 24. November 2020 um 07:39

Hi Micha

Da hast Du irgendwie schon recht. Aber da hat wahrscheinlich beim bestellen nur ein falsches Häkchen gesetzt.

Was mich viel mehr ärgert, dass man bei den Herstellern mittlerweile soweit geht, dass sich selbst solche simplen Sachen nicht mehr nachcodieren lassen.

Da geht sowas dann nur noch über Zubehörteile, wenn überhaupt. Und an denen verdient der Hersteller dann trotz allem wieder nicht mehr mit.

Aber diese Diskussion würde wieder ins unendliche führen.

Allen einen schönen Tag und dem TE viel Erfolg.

Gruss

Beitrag von „christT“ vom 24. November 2020 um 07:40

[Zitat von micha912](#)

... es ist schon erstaunlich, das im 21. Jahrhundert, dem Zeitalter von E-Mobility und Flügen zu anderen Planeten und mit Blick auf die damaligen Neupreise der Fahrzeuge so ein simples Feature in dieser Preisklasse nicht zur Grundausstattung gehört. 🤔



So ist es. Und ich kann bestätigen: ich habe einen der letzten Audi TT mit dem 3.2er in der Garage, der soweit alles hat, was es so gab, wie zu Beispiel 3x S-line, nur komischerweise ohne Komfortblinker 🤔

Gruß, Chris

Beitrag von „Majo78“ vom 24. November 2020 um 12:36

[Zitat von Sierrakiller](#)

Hi Micha

Da hast Du irgendwie schon recht. Aber da hat wahrscheinlich beim bestellen nur ein falsches Häkchen gesetzt.

Was mich viel mehr ärgert, dass man bei den Herstellern mittlerweile soweit geht, dass sich selbst solche simplen Sachen nicht mehr nachcodieren lassen.

Da geht sowas dann nur noch über Zubehörteile, wenn überhaupt. Und an denen verdient der Hersteller dann trotz allem wieder nicht mehr mit.

Aber diese Diskussion würde wieder ins unendliche führen.

Allen einen schönen Tag und dem TE viel Erfolg.

Gruss

Alles anzeigen

Ich denke schon das es codiert werden kann, es geht nur ums wollen. Vw möchte das einfach nicht. Und die Möglichkeit es nach zu codieren wollen sie auch nicht bieten.

Beitrag von „Majo78“ vom 24. November 2020 um 15:40

So, Kufatec konnte auch nicht weiterhelfen.

Ich schätze damit hat sich das erledigt, obwohl ich mir immer noch nicht vorstellen kann das man es nicht encodieren kann.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. November 2020 um 19:08

[Zitat von Majo78](#)

So, Kufatec konnte auch nicht weiterhelfen.

Ich schätze damit hat sich das erledigt, obwohl ich mir immer noch nicht vorstellen kann das man es nicht encodieren kann.

Hallo,

das kann ich mir schon vorstellen.

Weder hier haben die Spezialisten in der Programmierung, wie der User Zed, eine Veränderung der Blinkzyklen in ihren Anleitungen hinterlegt, noch habe ich in anderen Foren oder im Internet Hinweise hierzu gefunden. Offensichtlich ist dies beim 7P nicht möglich.

Gleichwohl sollte es bei VW oder vielleicht auch ERwin eine Reparaturanleitung geben, falls dieses Ausstattungsmerkmal einmal nicht funktioniert bzw. der Blinker defekt ist.

Gruß

Hannes

Beitrag von „micha912“ vom 25. November 2020 um 05:23

Moin zusammen,

würde es denn nicht ausreichen, das Steuergerät auszutauschen gegen eins mit diesem Feature? Ob der Aufwand dann allerdings noch den Nutzen rechtfertigt? 🤔

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 25. November 2020 um 07:27

Guten Morgen zusammen!

Ich weiss leider nicht mehr genau in welchem Treets ich dies schon mal erläutert habe, aber hier nochmal die Kurzfassung:

VW will nicht mehr, dass man die Autos mit irgendwelchen Features aufrüsten kann, welche nicht vorab bestellt wurden.

Früher war die Praxis Gang und Gebe, dass man Autos ohne ein spezielles Ausstattungspaket bestellt hat, in dem zwar z.B. ein Feature wie der Tempomat vorhanden war, aber eben auch viele andere, welche der Kunde nicht wollte/brauchte. Dann hat ihm der Händler das Auto ohne das Paket verkauft und vor der Auslieferung den Tempomat nachgerüstet.

Die unterbindet VW und auch viele andere Hersteller mittlerweile, in dem bei der Herstellung des Fahrzeugs auf dem Server die VIN mit der entsprechenden Ausstattung hinterlegt wird. Möchte der Kunde nun eine "Aufrüstung" des Fahrzeuges muss das vom autorisierten Händler

durch VW freigeschalten werden.

Und da fällt dann der Hammer, weil auf dem Server die VIN nicht mit diesem Ausstattungsfeature hinterlegt ist und somit kann es nicht freigeschalten werden.

Ging mir auch schon so, bei unserem 2015er Polo. Sämtliche Hardware ist vorhanden für den ACC, lässt sich aber nicht freischalten, weil das Auto so nicht bestellt wurde. Dadurch habe ich auch schmerzlich festgestellt, dass sämtliche Software updates, welche meinerseits an dem Fahrzeug durchgeführt wurden, wieder zurückgesetzt wurden, da durch das verbinden mit dem VW- Server wieder alle Originaleinstellungen hergestellt wurden. Selbst der unnütze Gurtwarner.

Und man kann das auch in den entsprechenden Foren nachlesen. Selbst bei Einbau der neu und original bei VW gekauften Ersatzteile funktioniert das nicht. Z.B. das Navi bei unserem Polo-Modell. Hat im Forum jemand gekauft bei VW und auch dort einbauen lassen. Danach nur noch freischalten und ab da waren dann 500€ für die Katz, weil das durch VW nicht zugelassen wurde.

Vielleicht kennt ja jemand einen pfiffigen Programmierer, dann bin ich ihm nicht böse, wenn er sich bei mir meldet. Aber ich denke, das dauert noch ein Weilchen, bis da jemand hinter dieses Geheimnis kommt

Schöne Grüße

Beitrag von „coala“ vom 25. November 2020 um 09:37

[Zitat von Sierrakiller](#)

[...] VW will nicht mehr, dass man die Autos mit irgendwelchen Features aufrüsten kann, welche nicht vorab bestellt wurden.

Früher war die Praxis Gang und Gebe, dass man Autos ohne ein spezielles Ausstattungspaket bestellt hat, in dem zwar z.B. ein Feature wie der Tempomat vorhanden war, aber eben auch viele andere, welche der Kunde nicht wollte/brauchte. Dann hat ihm der Händler das Auto ohne das Paket verkauft und vor der Auslieferung den Tempomat nachgerüstet. [...]

Servus Martin,

ich würde meinen, damit hat VW auch zu 100 % Recht. Warum in aller Welt sollen Kunden denn kostenpflichtige Sonderausstattung geschenkt bekommen? Wer es nicht bezahlen mag, der muss eben drauf verzichten. Es ist gut, dass diese Lücken endlich geschlossen werden und entsprechenden Nachrüstungen genauso Geld kosten, als wenn der Kunde das gleich mitbestellt hat. Da wären ja alle blöd, die das legal bezahlen und damit den zusätzlichen Verteuerungen mittragen, die durch derartige Machenschaften ganz zwangsläufig verursacht werden.

Grüße

Robert

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 25. November 2020 um 12:38

Servus Robert

Ja, die Diskussion hatten wir zwei beide schon mal geführt. Und auch damals hatte ich gesagt, dass ich bei Neuwagen völlig bei Dir bin. Nur wenn ich mir ein 3jähriges oder älteres Auto kaufe, dann sollte es doch möglich sein, diverse Sachen auch nachrüsten zu können.

Bei unserem Polo ist es z.B. nicht so üblich, dass den mit Navi gab. Wenn ich also unbedingt eins im Auto haben möchte, aber keine gebrauchter auf dem Markt zu finden ist, wo ist das Problem originale Teile nachzurüsten? Nein, lieber zwingen ich die Kundschaft, sich im Aftermarket zu bedienen.

Schöne Grüsse

Beitrag von „coala“ vom 25. November 2020 um 16:52

[Zitat von Sierrakiller](#)

[...] Wenn ich also unbedingt eins im Auto haben möchte, aber keine gebrauchter auf dem Markt zu finden ist, wo ist das Problem originale Teile nachzurüsten? Nein, lieber zwingen ich die Kundschaft, sich im Aftermarket zu bedienen. [...]

Servus Martin,

genau diesen Weg geht VW doch seit kurzem, dass - z.B. beim Golf VIII - solche Nachrüstungen über die Vertragshändler anbietet. Und das ist ja auch höchst sinnvoll, gerade im Gebrauchtwagensektor. Das sind halt aber zwei paar Schuhe, ob der Kunde dafür bezahlt (wie jeder andere auch...), oder ob sich Leute derartige Features selber oder über halbseidene Händler freischalten lassen. Dass dem ein Hersteller irgendwann einen Riegel vorschiebt, nein vorschieben muss, ist ja eine ganz andere Geschichte.

Grüße

Robert